Prof. Dr. Heinrich Amadeus Wolff
Information Rechts- und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät
Lehrstuhl für Öffentliches Recht, Recht der Umwelt, Technik und
Information

Universität Bayreuth, Universitätsstraße 30, D-95447 Bayreuth Zimmer RW I - 1.106

Heinrich.Wolff@uni-Bayreuth.de

Tel.: 0921-556030/ 0163 9012445

Änderung zum WS 2018/19

- Satzung zur Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für das Zusatzstudium Umweltrecht für naturwissenschaftliche Studiengänge der Fakultät für Biologie, Chemie und Geowissenschaften (PSO ZUR) an der Universität Bayreuth v. 20.07.2018 - ABUBT2018/046
- Öffnung für die Ingenieurwissenschaften
- Modul II entfällt dafür Wahlmodule (2 aus 6)
- Zwei Prüfungen in WM statt einer in Modul II
- Prüfungsmodul muss nicht abschließend sein
- Neueinsteiger nur neue Ordnung
- Für Studierende Wahlmöglichkeit altes Recht muss gewählt werden:

§ 2 Änderungssatzung:

1Diese Satzung tritt am 1. Oktober 2018 in Kraft. 2Auf Antrag können Studierende, die vor dem Inkrafttreten dieser Satzung für das Zusatzstudium angemeldet waren, auf Antrag beim Prüfungsamt das Studium nach der bisherigen Prüfungs- und Studienordnung für das Zusatzstudium Umweltrecht für naturwissenschaftliche Studiengänge der Fakultät für Biologie, Chemie und Geowissenschaften an der Universität Bayreuth (PSO ZUR) vom 1. Oktober 2014 (AB UBT 2014/061) abschließen.

• Ziel:

- Zusatzstudium soll ermöglichen, juristische Fragestellungen bei der Behandlung von Umweltproblemen berücksichtigen zu können
- Die Absolventen sollen befähigt werden, auch für juristische Probleme gesprächsfähig zu sein
- Grundlagen schaffen für ganzheitliche Lösungsvorschläge in Behörden, Verbänden, Planungsbüros und Unternehmen

Adressaten:

- Studierende der Fakultät II (Chemie, Biologie und Geoökologie)
- Studierende der Fakultät VI (Ingenieurwissenschaften) neu
- Andere Studiengänge können zugelassen werden

Charakter

- Zusatzstudium: Laufendes Hauptstudium ist Voraussetzung
- Verhältnis Bachelor- und Masterstudiengang
- Abschluss: Zertifikat

Dauer

Ein Jahr – man kann aber so lange studieren, solange man im Hauptstudium ist

Start

- WS 2018/2019: offen für Alle, nicht nur für die im Erstsemester
- Beginn immer nur zum WS

Voraussetzungen

- Hauptstudium
- Anmeldung bei der Studierendenkanzlei
- Betreuung durch das PA der Fakultät II oder VI

Rechtsbereiche

Grundlagen des Staats- und Verwaltungsrechts

Allgemeines Umweltrecht

Naturschutz

Umweltverträglichkeit

Klimaschutz (kurz)

Immissionsschutz

Gewässerschutz

Bodenschutzrecht und

Kreislaufwirtschaft (kurz)

Wahlvertiefung

Produktrecht

Energierecht

Fachplanungsrecht

Umweltstrafrecht

Nicht oder nur sehr kurz erfasst (zur Zeit):

Stoffrecht (GenTG/AtomG/ChemG) – gar nicht

Raumordnungsrecht und Bauplanungsrecht – nur hinsichtl. der Bezüge zum UwR

Bergrecht – gar nicht

Land-, Forstwirtschaft und Agrarrecht (nur am Rande)

Tierschutz (nur am Rande)

Flurbereinigung (nur am Rande)

• Umfang (30 ECTS):

- 6 Module insgesamt:
- 3 Pflichtmodule als Fachmodul
- 1 Prüfungsmodul
- 2 Wahlmodule (aus 6)

Konzeption

Grundlagen im Öffentlichen Recht

Grundlagen im Umweltrecht

Einüben und nicht nur Zuhören

Studierbarkeit neben dem Hauptstudium

Noten

Modulprüfung jeweils 15 %
Wahlmodulprüfung jeweils 7,5 %
Abschlussprüfung 40 %

Modulabschlussprüfungen

Vorlesungsabschlussprüfungen: Klausuren oder mündliches Seminar

Fallklausuren oder Wissensklausuren (Fragenklausuren) Wiederholung mögl., solange das Hauptstudium läuft

Abschlussprüfung

Materialien

Gesetzestexte: dtv Umweltrecht/ Sammlung Bundesrecht/ Sammlung Landesrecht

Lehrbuch oder Kopie einer Einführung, z.B.:

Ansprechpartner

Prof. Dr. Wolff (Umweltrecht, UBT),

Prof. Dr. Koellner (Ökologische Dienstleistungen, UBT)

Prof. Dr. Andreas Jess (Chemische Verfahrenstechnik, UBT)

name o	M. I: Grundlagen des Öffentlichen Rechts (6 LP)	M. II: Dogmatik d. UwR (6 LP)	M. III: Wi-schaft u. Praxis des UwR (6 LP)	M. IV: PrüfungM (6 LP)	M. V Wahlmodule
WS N	Vo: Öffentl. R. f. NR: 2 SWS (3 LP) Vo: Vertiefung ÖR f.NR: 1 SWS (1 LP) PÜ: 2 SWS (2 LP)	Vorlesung: Umweltrecht I (Grundlagen): 2 SWS (4 LP) Umweltrecht II (Medialer Umweltschutz): 2 SWS (3 LP)	Seminar Umweltrecht: 2 SWS (3 LP) Propädeutische	Übung im Umweltrec ht: 2 SWS (6 LP)	WM 1: Vert. VwR u. VwPßR WM 2: UwStR WM 3: EnergieR WM 4: Produkt- und TechnikR WM 5: FachPlR WM 6: Prak. Anwendung im VwR WM 7: Stoffrecht
Modulpr A	A-Pr nach : Vo Vertiefung	A-Pr. nach UwR II	Übung zum Umweltrecht: 2 SWS (2 LP) Referat im Seminar	Klausur	WM 8: Uw +Planung WM 9: Uw + und Technik

		WM 1	WM 2	WM 3	WM 4	WM 5	WM 6	WM 7 + 8 + 9
M- n	ame	Vert. VwR u. VwPßR	UwStR WM	EnergieR	Produkt- und TechnikR	FachPIR	Prak. Anwendun g im VwR	StoffR Uw +
en	WS	Einführung in das Allg. VwR u in das VwPrR V	Einf. i. das StR V	Energierech t			PÜ VwR oder	Planung Uw + und Technik Platzhalter
Veranstaltungen	SoSe		UwStR V 1 SWS		Produkt- und Technikrec ht V o S	Fachplanun gsrecht V	PÜ VwR	
Mod ung	ulprüf	Kl o. MdlPr	Kl o. MdlPr	Kl o. MdlPr	Kl o. MdlPr o. Seminar	Kl o. MdlPr	Kl o. MdlPr	Kl o. MdlPr o. Seminar

Die Module 7-9 sind Platzhalter, damit in Zukunft auch andere Veranstaltungen angeboten werden können. Sie werden zurzeit nicht wirklich angeboten.

Die Wahl muss nicht vorher geäußert werden – ich können einfach die Lehrveranstaltungen besuch werden.

Ablauf

Empfehlung	So wie es passt
WS ÖRfNR Vertiefung ÖrfNR PÜ ÖRfNR UwR I	Seminar Einf. VwR AT Einf Str (3. Sem) Energie PÜ VerwR
UwR II Übung UmwR PÜ UmwR	Seminar PÜ VerwR UwStR Produkt u. TechnikR FachplanungsR

Häufige Fragen:

- Kann ich jetzt noch ins 1. Semester einsteigen?
- Kann ich auch Module nach der Klausur in der Übung ablegen?
- Kann ich als Doktorrand studieren?
- Wo muss ich mich anmelden?
- Wo finde ich weitere Informationen: Homepage Wolff
- In CampusOnline ist nicht verzeichnet, dass ich die Vorlesung besucht habe?

•

Häufige Fragen:

- Müssen die Noten so schlecht sein?
- Gibt es eine Mailingliste? : Ja : ZUR2015@listserv.unibayreuth.de
- Was mache ich bei Überschneidungen?
- Wird die Anwesenheit kontrolliert?
- Darf ich die Veranstaltungen des Zusatzstudiums auch doppelt verwerten für den Wahlbereich meines Hauptstudiums.

Veranstaltung	Dozent	Termin
V: Öffentliches Recht für Nichtjuristen:	Wolff	Mi. 1720. Uhr (I)
Vertiefung ÖR für Nichtjuristen:	Wolff	Mi. 17-20. Uhr (II)
PÜ: ÖR für Nichtjuristen (eine von den beiden)	Tietze	Di. 14 16 –S 46
10. On far Mentjansten (eine von den beiden)	Tietze	Di 18 – 20 – S 120
Einf. in VwR AT und VwPßR	Döveling	Di. 18.00-20.00
PÜ: AllgVwR (wöchtl. zus. m. Jurastudier.	Ls Lohse	s. Ankündigung CO
PÜ: AllgVwR verblockt nur für ZUR (eine von	Süß	voraussl. Februar
den beiden)	Süß	Anfang SoSe
V: Umweltrecht I (Grundlagen)	Hösch	24./25.01.19 31.01./01.02.19 - Je 9.30-18.00
Seminar: "Wasserwirtschaftliche Planung"	Wolff/ Hauhs	Aushang
V:Einführung in das Strafrecht für Nichtjuristen	Bosch	Mi. 17-20. Uhr (II)
Fachplanungsrecht	Hösch	18./19.04.19 - VfZ Je 9.30-18.00 !

Gibt es noch Fragen?

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!!!